Schulversuch „Bilinguale Grundschule Französisch“ erhält Unterstützung durch Partner aus Frankreich

5. März 2018

MÜNCHEN. „Es ist uns ein wichtiges Anliegen, das Lernen in zwei Sprachen schon im Kindesalter zu fördern. Aus diesem Grund haben wir in Bayern den Modellversuch Bilinguale Grundschule Französisch eingerichtet. Er leistet auch einen wertvollen Beitrag, um die bayerisch-französische Freundschaft weiter zu stärken.“ Dies sagte Georg Eisenreich, Bildungsstaatssekretär und Vorstandsvorsitzender der Stiftung Bildungspakt Bayern, anlässlich der heutigen Unterzeichnung einer Kooperation zur Förderung des Schulversuchs „Bilinguale Grundschule Französisch“ mit der „Fondation d’entreprise Babilou“. Sie wurde vertreten durch Rodolphe Carle, ihren Gründer und CEO. Die Stiftung Babilou wird den Modellversuch mit 90.000 Euro unterstützen. „Die Stiftung Bildungspakt Bayern führt gemeinsam mit Partnern innovative Projekte durch. Ich freue mich sehr, dass die Fondation d’entreprise Babilou mit ihrem Engagement den Modellversuch Bilinguale Grundschule Französisch unterstützen und die Zusammenarbeit zwischen Frankreich und Bayern im Bildungsbereich weiter stärken wird.“

Bildungsstaatssekretär Georg Eisenreich weiter: „Im Rahmen des Modellversuchs wird den Kindern ein altersgemäßer, praxisorientierter Zugang zum Französischen ermöglicht. Diese unmittelbare Begegnung mit der französischen Sprache ist ein großer Gewinn. Klar ist dabei: Auch an der bilingualen Grundschule müssen die Kinder Deutsch lernen.“

Seit Schuljahresbeginn erproben zehn Modellschulen in der ersten Phase des Modellversuchs „Bilinguale Grundschule Französisch“ des Bayerischen Kultusministeriums und der Stiftung Bildungspakt Bayern individuelle Konzepte zur Vermittlung der französischen Sprache. Schülerinnen und Schüler, deren Eltern dies wünschen, können hier entweder in Form einer Arbeitsgemeinschaft oder im Rahmen eines Zusatzangebots im Ganztag Französischkenntnisse erwerben.

In der zweiten Phase des Modellversuchs wird ab dem kommenden Schuljahr an fünf Modellschulen bilingualer Sachfachunterricht auf Französisch angeboten: In den Fächern Mathematik, Heimat- und Sachunterricht, Musik, Kunst und Sport wird bei geeigneten Themen der Unterricht in der Fremdsprache stattfinden. Für die Eltern besteht Wahlfreiheit: Neben den bilingualen Klassen wird es an den Modellschulen auch weiterhin reguläre Klassen geben.

Babilou ist der größte Anbieter von Kinderkrippen und Kindertageseinrichtungen in Frankreich und außerdem in fünf weiteren europäischen Ländern aktiv.

Der Modellversuch „Bilinguale Grundschule Französisch“ wird als Hauptsponsor durch die vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. unterstützt. Kooperationspartner des Projekts ist das Institut français München.

Folgende Schulen nehmen am Schulversuch „Bilinguale Grundschule Französisch“ teil:

- Elias-Holl-Grundschule **Augsburg**
- Loschge-Grundschule **Erlangen**
- Pestalozzi-Grundschule **Erlangen**
- Grundschule **Fürth**, Frauenstraße
- Grundschule **Iffeldorf**
- Grundschule **München** am Winthirplatz
- Grundschule **München** an der Weißenseestraße
- Grundschule **Nürnberg**, Insel Schütt
- Sankt-Ulrich-Grundschule **Schwabmünchen**
- Grundschule **Thüngen**

Carolin Völk, Stellv. Pressesprecherin, Tel. 089 2186 2526

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers